

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 10.3.2023Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 24634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Landkreis Osnabrück begeht Internationaler Frauentag**

**Osnabrück.** In der heutigen Zeit fühlen sich viele Menschen einsam. Die unterschiedlichen Hintergründe und Folgen standen jetzt im Mittelpunkt des Vortrags „Einsamkeit – das versteckte Leiden“ von Johanna Sievering. Die stellvertretende Caritasdirektorin und Fachärztin für Psychiatrie und Öffentliches Gesundheitswesen war Referentin im Kreishaus Osnabrück anlässlich des Internationalen Frauentags.

Gut 160 Frauen waren in das Kreishaus gekommen und verfolgten den Vortrag, der sich um ein aktuelles Thema dreht. Nicht zuletzt durch die Corona-Pandemie und die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen fühlen sich immer mehr Menschen isoliert und machtlos. Von Einsamkeit können alle Altersgruppen betroffen sein, verdeutlichte Sievering: Kinder, die sich ausgegrenzt fühlen, Menschen, die in der Digitalisierung den realen Bezug zu Mitmenschen verlieren, ältere Personen, die vielleicht ihren Partner oder ihr Aufgabenfeld verloren haben. Die Folgen von chronischer Einsamkeit können körperlicher oder psychischer Art sein, sagte Sievering. Wichtig sei, mutig zu sein und auf andere Menschen zuzugehen, sich vielleicht über Vereine zu informieren oder sich ehrenamtlich zu engagieren. „Muten Sie sich anderen Menschen zu“, bestärkte Johanna Sievering die Anwesenden.

Trotz des schwierigen Themas war die Stimmung während der Veranstaltung sehr positiv und verbindend. Hierzu trug auch die Gitarristin und Inhaberin des Musikhofs Melle, Katrin Remmert, bei, die der Veranstaltung den musikalischen Rahmen gab. Ihre gekonnt vorgetragenen Lieder, bei denen sie das Publikum von Anfang an mit einbezog, mündeten zum Abschluss in einen gemeinsamen Gesang, der Verbundenheit, ein Miteinander und Stärke ausdrückte. Die Teilnehmenden waren sich einig darüber, dass es eine gelungene Veranstaltung zum Weltfrauentag 2023 war. Beim gemeinsamen Imbiss im Kreishausrestaurant bot sich anschließend noch ausreichend Möglichkeit für Gespräch und Austausch.

Bildunterschrift:

Anlässlich des Internationalen Frauentags hatte der Landkreis Osnabrück ins Kreishaus eingeladen. Referentin Johanna Sievering (rechts) befasste sich mit dem Thema Einsamkeit, Katrin Remmert (zweite von links) sorgte für die musikalische Unterhaltung. An der Veranstaltung nahmen auch die Gleichstellungsbeauftragte Monika Schulte (links) und Landrätin Anna Kebschull teil.

Foto: Landkreis Osnabrück/Uwe Lewandowski